

41. JuM-Regatta in Kettwig am 24./25.05.2008

Langstrecken-Wettbewerbe 2.000 Meter (Samstag ab 10:00 Uhr):

2	Jung	4x+	1996/1997	I, II
7	Mäd	1x	1996/1997	I, II
11	Jung	1x	1996/1997	I, II
22	Mäd	2x	1996/1997	

26	Jung	2x	1996/1997	
36	Mäd	1x	1996/1997	III
37	Jun	1x	1996/1997	III

Langstrecken-Wettbewerbe 3.000 Meter (Samstag ab 10:45 Uhr):

1	Mäd	4x+	1995/1996	I, II
3	Mäd	2x	1994/1995	I, II, III
4	Mäd	2x LG	1994/1995	I, II, III
5	JF	1x	B	
6	JM	2x	A	
8	JM	4x+	B	
9	Jung	2x	1995/1996	I, II, III
10	Jung	4x+	1994/1995	I, II
12	Jung	2x LG	1995/1996	I, II, III
13	Mäd	1x LG	1994	I, II, III
14	JM	4x+	A	
15	Mäd	1x	1994	I, II, III
16	Mäd	2x	1995/1996	I, II, III
17	Mäd	2x LG	1995/1996	I, II, III
18	JF	4x+	B	
19	JF	1x	A	

20	JM	1x	B	
21	Jung	2x	1994/1995	I, II, III
23	Jung	1x	1995	I, II, III
24	Mäd	1x	1995	I, II, III
25	Jung	2x LG	1994/1995	I, II, III
27	Jung	1x LG	1995	I, II, III
28	Mäd	4x+	1994/1995	I, II
29	JF	2x	B	
30	Ju/Mä	4x+	1995/1996	I, II
31	Jung	1x	1994	I, II, III
32	JM	1x	A	
33	JF	2x	A	
34	JM	2x	B	
35	Jung	1x LG	1994	I, II, III
38	Mäd	1x LG	1995	I, II, III
39	Jung	4x+	1995/1996	I, II

Slalom-Wettbewerbe (Samstag ab 14.00 Uhr):

200	Jung	1x	1998 u.j.
202	Jung	1x	1997
204	Jung	1x	1996
206	Jung	1x	1995
208	Jung	1x	1994

201	Mäd	1x	1998 u.j.
203	Mäd	1x	1997
205	Mäd	1x	1996
207	Mäd	1x	1995
209	Mäd	1x	1994

Normalstrecken-Wettbewerbe (Sonntag ab 9.00 Uhr):

101	Mäd	4x+	1995/1996	I, II
102	Jung	4x+	1996/1997	I, II
103	Mäd	2x	1994/1995	I, II, III
104	Mäd	2x LG	1994/1995	I, II, III
105	JF	1x	B	
106	JM	2x	A	
107	Mäd	1x	1996/1997	I, II
108	JM	4x+	B	
109	Jung	2x	1995/1996	I, II, III
110	Jung	4x+	1994/1995	I, II
111	Jung	1x	1996/1997	I, II
112	Jung	2x LG	1995/1996	I, II, III
113	Mäd	1x LG	1994	I, II, III
114	JM	4x+	A	
115	Mäd	1x	1994	I, II, III
116	Mäd	2x	1995/1996	I, II, III
117	Mäd	2x LG	1995/1996	I, II, III
118	JF	4x+	B	

119	JF	1x	A	
120	JM	1x	B	
121	Jung	2x	1994/1995	I, II, III
122	Mäd	2x	1996/1997	
123	Jung	1x	1995	I, II, III
124	Mäd	1x	1995	I, II, III
125	Jung	2x LG	1994/1995	I, II, III
126	Jung	2x	1996/1997	
127	Jung	1x LG	1995	I, II, III
128	Mäd	4x+	1994/1995	I, II
129	JF	2x	B	
130	Ju/Mä	4x+	1995/1996	I, II
131	Jung	1x	1994	I, II, III
132	JM	1x	A	
133	JF	2x	A	
134	JM	2x	B	
135	Jung	1x LG	1994	I, II, III
136	Mäd	1x	1996/1997	III

137	Jun	1x	1996/1997	III
138	Mäd	1x LG	1995	I, II, III

139	Jung	4x+	1995/1996	I, II
-----	------	-----	-----------	-------

Bestimmungen:

- I. Streckenlänge:
Langstrecke: 2000m für die Jahrgänge 1996 und 1997
3000m für die Jahrgänge 1994 und 1995 / Juniorinnen und Junioren
Normalstrecke: 1000 Meter
Startplätze Normalstrecke: 4
- II. Meldeschluss: 14.05.2008, 18 Uhr
Kettwiger Ruder-Regattaveroin e.V.
Sybille Meier
Wupperstr. 3,
45219 Essen
Tel.: (0172) 2 10 99 70
Tel.: (0 20 54) 8 21 27 ab 18 Uhr
Fax: (0 20 54) 10 46 74
Meldungen via e-mail möglich! e-mail: meldung@kettwiger-rg.de
Infos im Internet unter: www.regatten-in-kettwig.de
- III. Startverlosung: 19 Uhr
Wie II.
- IV. Regattabeiträge:
Langstrecke/Normalstrecke: 8,00 Euro
Slalom: 4,00 Euro
- V. Sparkasse Essen
Kto.-Nr. 70 02 348 (BLZ 360 501 05)
- VI. a) Bitte bei den Slalomrennen die Leistungsklasse angeben. Sofern genügend Meldungen vorhanden sind, werden die Rennen entsprechend geteilt.
b) Die Slalomrennen werden auf zwei Strecken ausgetragen. Die Rennen werden entsprechend aufgeteilt.
c) Die Langstrecke und der Slalom werden am Samstag, die Normalstrecke am Sonntag ausgetragen.
- VII. Sybille Meier

Allgemeine Bestimmungen:

Streckenlänge Langstrecke: 2000m für die Jahrgänge 1996 und 1997
3000m für die Jahrgänge 1994 und 1995 / Juniorinnen und Junioren

Die Langstrecke kann eine Wende nach der Hälfte der Strecke haben. Die Rennen über 2000m werden als Block vor der übrigen Langstrecke gestartet. Die Rennen über die Normalstrecke sollen möglichst im Abstand von 8 Min. gestartet werden. Die Abstände zwischen den Rennen/Abteilungen über die Normalstrecke können variieren, sollten aber nicht kürzer wie 3 Minuten sein.

Bei den Langstreckenrennen und beim Slalom **gewinnt** jeweils ein Drittel der gestarteten Mannschaften eines Rennens (4 Boote: ein Sieger; 5-7 Boote: zwei Sieger; 8-10 Boote: drei Sieger; usw.).

Wird in einem Rennen mit verschiedenen **Leistungsklassen** mehr als ein Boot gemeldet, so werden diese als eigene Abteilung gestartet. Wenn jedoch nur eine Meldung vorliegt, wird diese mit der nächst möglichen Leistungsklasse zusammengelegt. In diesem Fall gibt es nur einen Sieger. Eine Ausnahme bilden die Rennen des Landeswettbewerbes.

Es ist unbedingt erforderlich, dass die Vereine zu allen Rennen ausreichend Boote mitbringen. Sowohl Verlegungen von Rennen, als auch das Warten von Mannschaften am Start (bei Bootswechsel) ist den Veranstaltern nicht möglich und den Gegnern nicht zumutbar. Die Rennfolge der Ausschreibung ist verbindlich.

Bei den Meldungen sind die verschiedenen Rennnummern zu beachten. Es ist für jede zu einem

Rennen gemeldete Mannschaft ein **gesondertes** Meldeformular auszufüllen. Dies gilt auch für die Slalomwettbewerbe. Die Meldungen müssen auf DRV-Formularen abgegeben werden, die den Veranstaltern pünktlich zum Meldeschluss zugehen. In anderer Form eingehende Meldungen können nicht berücksichtigt werden.

Jungen und Mädchen-Rennen:

Die Rennen werden nach den Bestimmungen für die Durchführung von Jungen und Mädchenwettbewerben durchgeführt, die in RUDERSPORT Heft 4, abgedruckt sind. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Start nur möglich ist, wenn dem Veranstalter ein gültiger Aktivenpass vorliegt (jährliche ärztliche Untersuchung vor dem ersten Start, Unterschriften, **Aktivnummer**). Diese Bestimmung ist für **alle** Wettbewerbe zwingend erforderlich.

Jungen und Mädchen dürfen nur in Rennen ihres Jahrgangs starten. Eine Höhermeldung ist nicht erlaubt.

Jungen und Mädchen dürfen an einem Tag nur an einem Langstreckenwettbewerb und einem Slalomwettbewerb oder einem Slalomwettbewerb und höchstens zwei Rennen über 1000m teilnehmen. Eine Pause von 90 Min. zwischen zwei Wettbewerben sollte nicht unterschritten werden; sie muss aber mindestens 60 Min. betragen.

Einige Rennen werden als gemischte Jahrgänge gefahren. Eine Reglementierung in der Alterszusammensetzung bei den gemischt-jahrgangsmäßig besetzten Doppelvierern wird nicht vorgenommen.

Juniorinnen und Junioren-Rennen:

Für die Rennen der Juniorinnen und Junioren gelten die RWR des DRV. Es sind nur Aktive startberechtigt, die der Leistungsklasse III angehören. Sie können an einem im Rudersport, Heft 4 ausgeschriebenen Wettbewerb (ausgenommen Deutscher Ruderpokal) teilgenommen haben, dürfen dort jedoch weder in 2006 noch in 2008 einen Sieg erringen haben. Der vom DRV bestätigte Aktivenpass ist erforderlich. Ein Sieg im Rahmen einer Jungen- und Mädchen-Regatta ändert nicht die Leistungsklasse des Ruderers. Ein Start auf einer solchen Regatta ist also weiterhin möglich.

Und zu guter Letzt:

Auch Kinderboote müssen den allgemeinen Sicherheitsrichtlinien des DRV entsprechen. Mangelhafte Boote (Boote mit fehlenden Bugbällen, Leinen an den Schuhen zur Zierde) werden aus dem Wettkampf ausgeschlossen! Sicherlich fehlt es den Kinderabteilungen immer chronisch an Geld, doch solche o.g. Mängel sind mit geringstem finanziellen Aufwand zu beheben und kein Grund diese einfach, weg zu lassen.